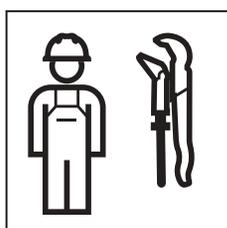


# INSTANDHALTUNGS- ANLEITUNG





# Inhaltsverzeichnis

---

Sicherheit .....	4
Zielgruppe.....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
Sicherheitshinweise.....	4
Warnstufen und Symbole in dieser Anleitung.....	4
Produktbeschreibung .....	5
Aufbau .....	5
Funktionsprinzip .....	5
Bedienung .....	7
Einstellungen mit Geberit Service-Handy vornehmen.....	7
Störungen beheben .....	12
Automatische Spülauslösung deaktivieren.....	13
Instandhaltung.....	15
Steuerung ersetzen .....	15
Hebevorrichtung ersetzen .....	17
Infrarotbenutzererkennung bei manueller Spülauslösung prüfen.....	21
Infrarotbenutzererkennung bei automatischer Spülauslösung prüfen .....	21
Pflege und Reinigung .....	21

# Sicherheit

---

## Zielgruppe

Dieses Produkt darf nur von Fachkräften gewartet und repariert werden. Eine Fachkraft ist eine Person, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Schulung und/oder Erfahrung befähigt ist, Risiken zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden, die bei der Benutzung des Produkts auftreten.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geberit WC-Steuerung mit Betätigungsplatte Sigma10 ist zur Spülauslösung bei Geberit Sigma Unterputzspülkästen bestimmt.

## Sicherheitshinweise

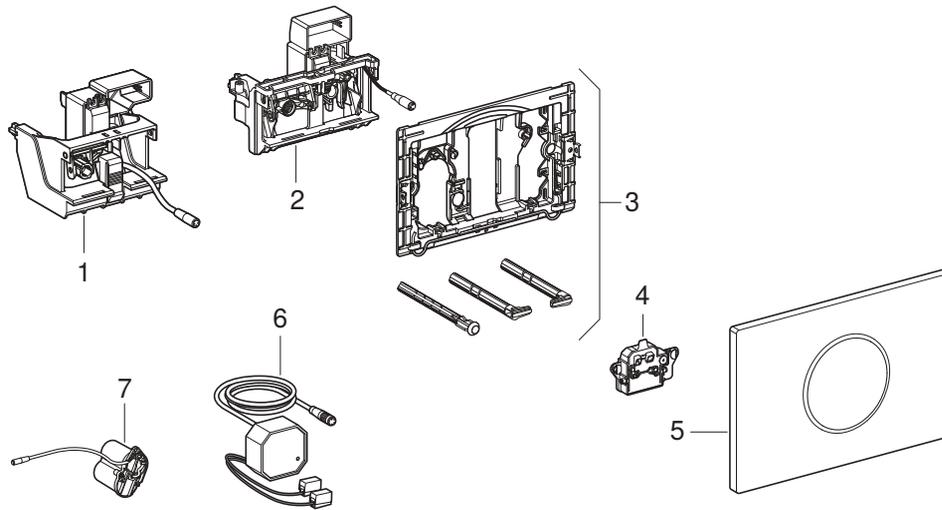
- Zur Reparatur nur Originalersatzteile verwenden.
- Keine Veränderungen oder Zusatzinstallationen am Produkt vornehmen.

## Warnstufen und Symbole in dieser Anleitung

Warnstufen und Symbole
<b>ACHTUNG</b> Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
 Weist auf eine wichtige Information hin.

# Produktbeschreibung

## Aufbau



- 1 Hebevorrichtung für Geberit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm
- 2 Hebevorrichtung für Geberit Sigma Unterputzspülkasten 8 cm
- 3 Befestigungsrahmen
- 4 Steuerung
- 5 Geberit Betätigungsplatte Sigma10
- 6 Netzteil
- 7 Batteriefach

## Funktionsprinzip

Hinter der Betätigungsplatte der WC-Steuerung befinden sich mehrere Infrarotsensoren. Diese Sensoren tasten verschiedene Erfassungsbereiche ab.

Der Erfassungsbereich Benutzererkennung (1) misst, ob sich ein Benutzer sitzend oder stehend vor der WC-Steuerung befindet. Ist ein sitzender Benutzer erkannt, wird die manuelle Spülauslösung deaktiviert. Dadurch wird verhindert, dass durch Zurücklehnen während der Benutzung unbeabsichtigt eine Spülung ausgelöst wird.

Wenn mit der Hand die Schwelle zum Erfassungsbereich manuelle Spülauslösung (2) überschritten wird, löst die WC-Steuerung eine Teil- oder eine Vollmengenspülung aus. Wird die Hand kurz in den Erfassungsbereich gehalten, löst die WC-Steuerung eine Vollmengenspülung aus. Wird die Hand lange in den Erfassungsbereich gehalten, löst die WC-Steuerung eine Teilmengenspülung aus.

Der Erfassungsbereich Präsenzerkennung (3) ist nur im Batteriebetrieb aktiv und dient zum Energiesparen. Sobald sich eine Veränderung in diesem Bereich ergibt, wird der Erfassungsbereich Benutzererkennung aktiviert.

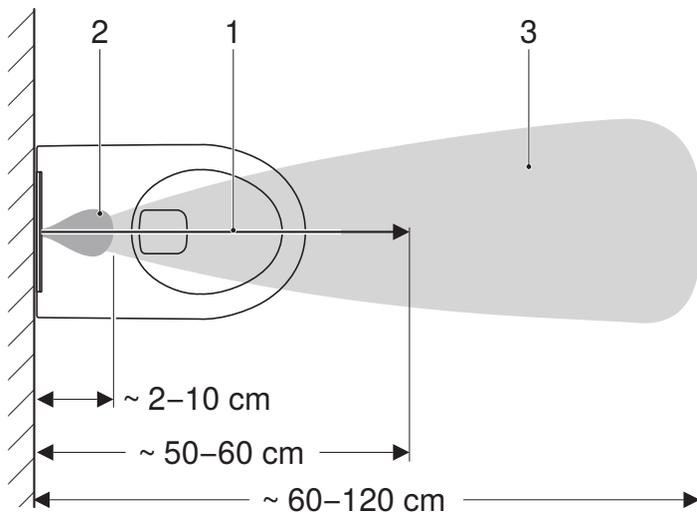
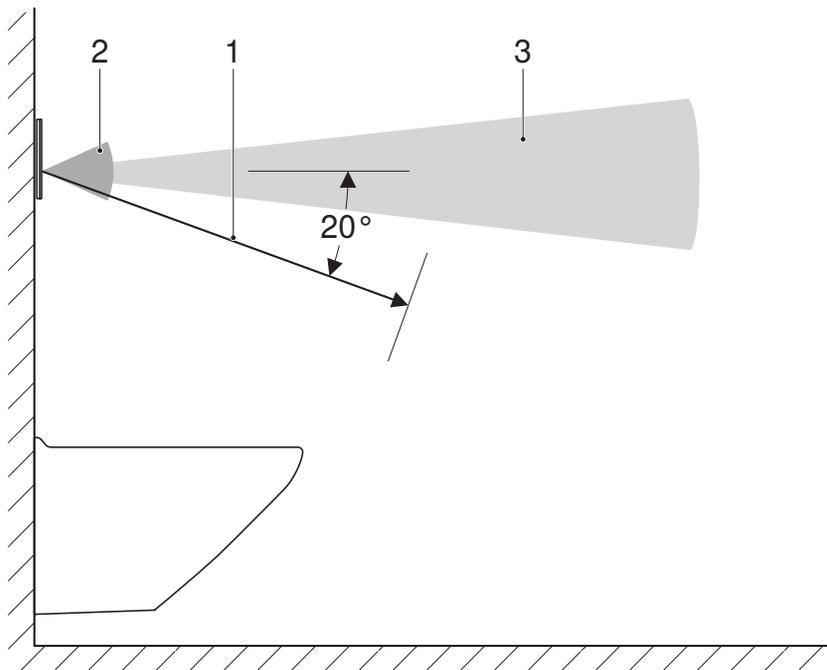


Abbildung 1: Erfassungsbereiche

- 1 Erfassungsbereich Benutzererkennung
- 2 Erfassungsbereich manuelle Spülauslösung
- 3 Erfassungsbereich Präsenzerkennung

# Bedienung

## Einstellungen mit Geberit Service-Handy vornehmen

Die Infrarotschnittstelle für die Kommunikation mit dem Geberit Service-Handy befindet sich in der Mitte der Betätigungsplatte. Um Einstellungen machen zu können, muss das Geberit Service-Handy im Abstand von 20 bis 30 cm auf die Infrarotschnittstelle für die Kommunikation gerichtet und auf den bidirektionalen Modus eingestellt werden.

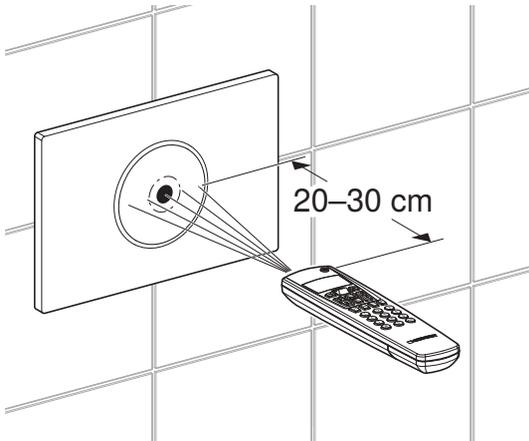


Abbildung 2: Bedienung mit dem Geberit Service-Handy

Mit dem Geberit Service-Handy können zusätzliche Wartungsfunktionen ausgeführt und individuelle Einstellungen vorgenommen werden. Die Nummern und Begriffe in der Spalte „Menüpunkt“ entsprechen der Anzeige auf dem Geberit Service-Handy. Weitere Informationen dazu stehen in der Bedienungsanleitung des Geberit Service-Handys.

Befehle				
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Wert	Werkseinstellung
20 [FullFlush] [VollMenge]	Spülung Vollmenge auslösen. Löst eine Vollmengenspülung aus.	Zur Funktionsprüfung der Hebevorrichtung	Start = <OK>	–
21 [PartFlush] [TeilMenge]	Spülung Teilmenge auslösen. Löst eine Teilmengenspülung aus.	Zur Funktionsprüfung der Hebevorrichtung	Start = <OK>	–

Befehle				
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Wert	Werkseinstellung
22 [RangeTest] [TestErfas]	Erfassungsbereich prüfen. Zum Prüfen muss die Schwelle des Erfassungsbereichs überschritten werden. Dabei wird keine Spülung ausgelöst. Der Erfassungsbereich ist störungsfrei, wenn die LED im Sensorfenster leuchtet. Nach 10 Minuten wird die Funktion automatisch deaktiviert.	Bei Erfassungsstörungen	0–3 [...]	0 [0]
	0 Funktion ist deaktiviert.			
	1 Der Sensor für den Erfassungsbereich Benutzererkennung wird aktiviert. LED leuchtet = Benutzer wurde erkannt.			
	2 Der Sensor für den Erfassungsbereich manuelle Spülauslösung wird aktiviert. LED leuchtet = Hand wurde erkannt.			
3 Der Sensor für den Erfassungsbereich Präsenzerkennung wird aktiviert. LED leuchtet = Benutzer bewegt sich im Erfassungsbereich.				
23 [CleanMode] [Reinigung]	Reinigungsfunktion aktivieren. Die Steuerung ist für die Dauer des Eingabewerts aus Menüpunkt 42 [CleanTime] [ReiniZeit] inaktiv. Die Funktion wird durch erneuten Verbindungsaufbau mit dem Geberit ServiceHandy gestoppt. Die LED im Sensorfenster blinkt im 3-Sekunden-Takt.	Betätigungsplatte und WC können gereinigt werden, ohne dass eine Spülung ausgelöst wird.	Start = <OK>	–
24 [BlocFlush] [Blockiere]	Spülung blockieren. Es wird keine Spülung ausgelöst. Funktion wird bei erneutem Verbindungsaufbau mit dem Geberit ServiceHandy gestoppt. Nach 10 Stunden wird die Funktion automatisch deaktiviert.	Bei Erfassungsstörungen	Start = <OK>	–
25 [FactorySet] [Werkeinst]	Alle Funktionen auf Werkseinstellung zurücksetzen.	Bei Funktionsstörungen	Start = <OK> Bestätigen = <R>, <OK>	–

Programme				
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Wert	Werkseinstellung
30 [AutFlshEn] [AutFlshEn]	Automatische Spülung freischalten. Wird die Funktion aktiviert, löst die Steuerung beim Wegtreten vom WC immer eine Spülung aus. Eine manuelle Spülauslösung ist nicht mehr nötig.	Hygiene	Ein = <ON> Aus = <OFF>	[ON]
31 [ManFlshEn] [FreiManSp]	Manuelle Spülung aktivieren.	–	Ein = <ON> Aus = <OFF>	[ON]
32 [PowOnFlsh] [NetzEinSp]	Netz-Ein-Spülung wählen. Wenn Netzspannung zugeschaltet wird, löst die Steuerung eine Spülung aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentrale Spülung auslösen</li> <li>• Funktionsbestätigung</li> </ul>	Ein = <ON> Aus = <OFF>	[OFF]
33 [PreFlush] [Vorspülng]	Vorspülung wählen. Die Steuerung löst beim Eintreten in den Erfassungsbereich Benutzererkennung eine Teilmengenspülung aus.	Benetzt die WC-Keramik vor der Benutzung, um Ablagerungen zu vermeiden.	Ein = <ON> Aus = <OFF>	[OFF]

Parameter				
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Anwendung	Wert	Werkseinstellung
40 [FlshTime] [Spülzeit]	Spülzeit einstellen. Die Spülmenge der Teilmengenspülung kann eingestellt werden. (Die angegebenen Spülmengen sind Richtwerte und abhängig von der WC-Keramik).	Optimale Ausspülung der WC-Keramik	0–4 [...] 0 = 2,5 l 2 = 3,5 l 4 = 4,5 l	3,5 l [2]
41 [IntervalT] [IntervalZ]	Spülintervall für Hygienespülung einstellen. Die Steuerung führt automatisch im Abstand des Eingabewerts eine Spülung mit der Spülzeit aus Menüpunkt 46 [HygFlshT] durch. Das Intervall wird mit jeder Spülung neu gestartet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachfüllen des Siphons bei niedrigen Benutzungsfrequenzen</li> <li>Ausspülen von stehendem Wasser (Verhindern von Stagnation)</li> </ul>	1–168 h [...] 0 = Aus	24 h [24]
42 [CleanTime] [ReiniZeit]	Reinigungszeit einstellen. Definiert die Dauer der Inaktivität der Steuerung, wenn der Menüpunkt 23 [CleanMode] [Reinigung] gestartet wird.	–	1–30 min [...]	10 min [10]
43 [DetectRng] [ErfassDis]	Grösse der WC-Keramik festlegen. Die Grösse der WC-Keramik ist relevant für die Erfassung des sitzenden Benutzers.	–	0–1 [...] 0 = kurz 1 = lang	1 [1]
44 [DetectT] [VerweilZ]	Verweilzeit einstellen. Mindestverweilzeit im Erfassungsbereich Benutzererkennung, um als stehender oder sitzender Benutzer erkannt zu werden. Nur relevant bei aktiver automatischer Spülauslösung.	Verhindern von Spülungen bei unbeabsichtigtem Eintreten einer Person in den Erfassungsbereich Benutzererkennung	1–60 s [...]	7 s [7]
45 [DelayTime] [Spülverzö]	Spülverzögerung einstellen. Nach dem Verlassen des Erfassungsbereichs Benutzererkennung wird die eingestellte Dauer abgewartet, danach wird eine Spülung ausgelöst. Nur relevant bei aktiver automatischer Spülauslösung.	–	1–15 s [...]	3 s [3]
46 [HygFlshT] [HygFlshT]	Spülzeit für Hygienespülung einstellen. Die Steuerung führt automatisch im Abstand des Eingabewerts aus Menüpunkt 41 [IntervalT] eine Spülung mit der Dauer des Eingabewerts durch.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachfüllen des Siphons bei niedrigen Benutzungsfrequenzen</li> <li>Ausspülen von stehendem Wasser (Verhindern von Stagnation)</li> </ul>	1–200 s [...]	1 s [1]

Zähler		
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
50 [Days?] [SumBetrT?]	Anzahl Betriebstage total. Zeigt die Anzahl Betriebstage seit Inbetriebnahme an.	[... ] Tage
51 [Uses?] [SumBenut?]	Anzahl Benutzungen total. Zeigt die Anzahl Benutzungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Benutzungen
52 [Flushes?] [SumSpül?]	Anzahl Spülungen total. Zeigt die Anzahl Spülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
53 [AutFlush?] [SumAutSp?]	Anzahl automatische Spülungen total. Zeigt die Anzahl automatischer Spülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
54 [ManFlush?] [SumManSp?]	Anzahl manuelle Spülungen total. Zeigt die Anzahl manueller Spülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
55 [FullFish?] [SumVollM?]	Anzahl manuelle Spülungen Vollmenge. Zeigt die Anzahl Vollmengenspülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
56 [PartFish?] [SumTeilM?]	Anzahl manuelle Spülungen Teilmenge. Zeigt die Anzahl Teilmengenspülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
57 [IntFlush?] [SumIntSp?]	Anzahl Intervallspülungen total. Zeigt die Anzahl Intervallspülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen
58 [PreFlush?] [SumVorSp?]	Anzahl Vorspülungen total. Zeigt die Anzahl Vorspülungen seit Inbetriebnahme an.	[... ] Spülungen

Geräteinformation		
Menüpunkt [EN] [DE]	Beschreibung	Ausgabe
60 [SWVersion] [SWVersion]	Softwareversion. Zeigt die Softwareversion der Steuerung im Format „TWWJJ“ (T = Wochentag, W = Kalenderwoche, J = Jahr) an, z. B. [41113].	[...]
61 [SerialNo] [Serien-Nr]	Seriennummer. Zeigt die Seriennummer der Steuerung an.	[...]
62 [ManufDate] [ProdDatum]	Herstelldatum Steuerung. Zeigt das Herstelldatum der Steuerung an (z. B. [15122012] = 15. Dezember 2012).	[...]

## Störungen beheben

Die folgenden Massnahmen zur Behebung von Störungen können durch den Betreiber durchgeführt werden:

- Betätigungsplatte reinigen
- Batterien ersetzen

Diese Massnahmen sind in der Betriebsanleitung 966.230.00.0 beschrieben.

Störung	Ursache	Behebung
Fehlspülungen (zu früh, zu spät, ungewollt)	Sensorfenster verschmutzt oder nass	▶ Betätigungsplatte reinigen oder trocknen. → Siehe Betriebsanleitung 966.230.00.0.
	Sensorfenster zerkratzt	▶ Betätigungsplatte ersetzen.
Eine Spülung wird ohne manuelle Betätigung beim Wegtreten vom WC ausgelöst.	Automatische Spülauslösung aktiv	▶ Automatische Spülauslösung deaktivieren.
Wasser läuft ständig in die WC-Keramik.	Softwarestörung	▶ Stromversorgung (Wohnungssicherung) für 10 Sekunden unterbrechen.
	Flachdichtung der Heberglocke defekt	▶ Flachdichtung der Heberglocke ersetzen.
	Füllventil defekt	▶ Füllventil ersetzen.
Die Ausspülung der WC-Keramik ist nicht zufriedenstellend.	Falsch eingestellte Spülmengen	▶ Vollmenge am Spülventil richtig einstellen. ▶ Teilmenge mit dem Geberit Service-Handy richtig einstellen.
Spülung kann nicht ausgelöst werden.	Netzausfall	▶ Stromversorgung (Wohnungssicherung) überprüfen.
Spülung kann nicht ausgelöst werden. Die LED im Sensorfenster blinkt, wenn sich ein Benutzer im Erfassungsbereich Benutzererkennung befindet.	Batteriekapazität niedrig	▶ Batterien wechseln. → Siehe Betriebsanleitung 966.230.00.0.
Spülung kann nicht ausgelöst werden. Die LED im Sensorfenster leuchtet, wenn sich ein Benutzer im Erfassungsbereich Benutzererkennung befindet.	Batterien leer	▶ Batterien wechseln. → Siehe Betriebsanleitung 966.230.00.0.
Spülung kann nicht ausgelöst werden. Die LED im Sensorfenster blinkt schnell.	Stecker der Hebevorrichtung nicht korrekt eingesteckt	▶ Stecker richtig in die Hebevorrichtung einstecken.
	Hebevorrichtung defekt	▶ Hebevorrichtung ersetzen.

## Automatische Spülauslösung deaktivieren

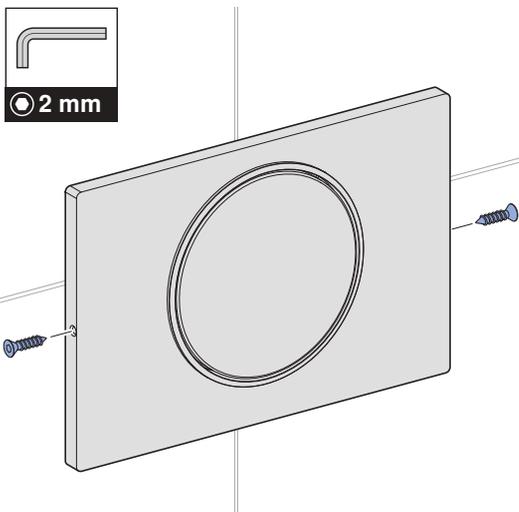
Die voreingestellte, automatische Spülauslösung kann jederzeit deaktiviert werden.

- i** Für die Aktivierung der automatischen Spülauslösung gilt der gleiche Handlungsablauf wie bei der Deaktivierung. Die erfolgreiche Aktivierung der automatischen Spülauslösung wird durch 5 Einfachtöne signalisiert.

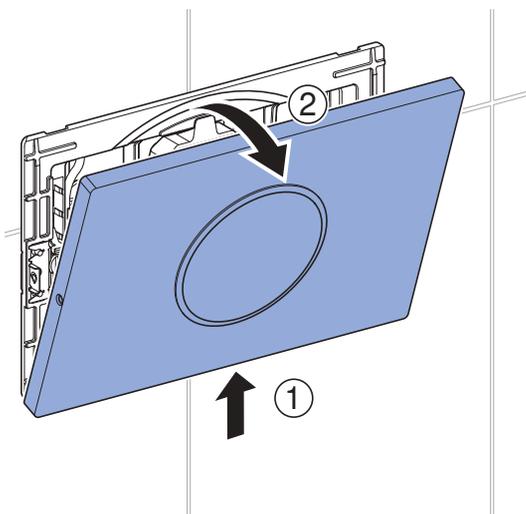
### Voraussetzung

- Die WC-Steuerung ist betriebsbereit.

- i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte lösen.

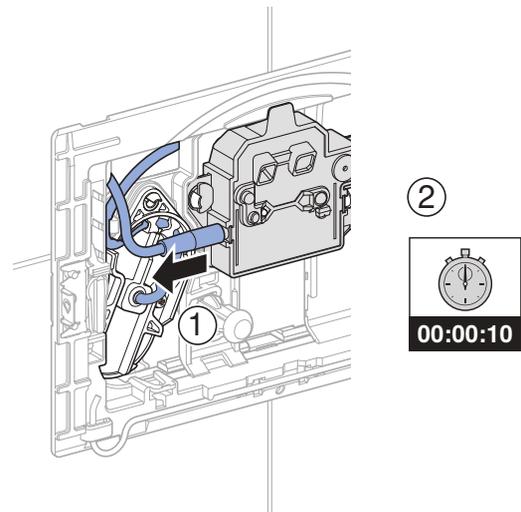


- 1** Betätigungsplatte demontieren.

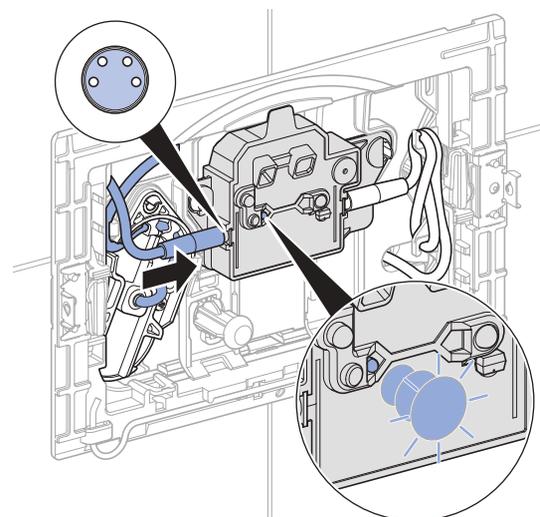


- i** Für eine erfolgreiche Umstellung müssen folgende Schritte innerhalb von 15 Minuten durchgeführt werden:

- 2** Kabel der Stromversorgung für 10 Sekunden von der Steuerung abziehen.

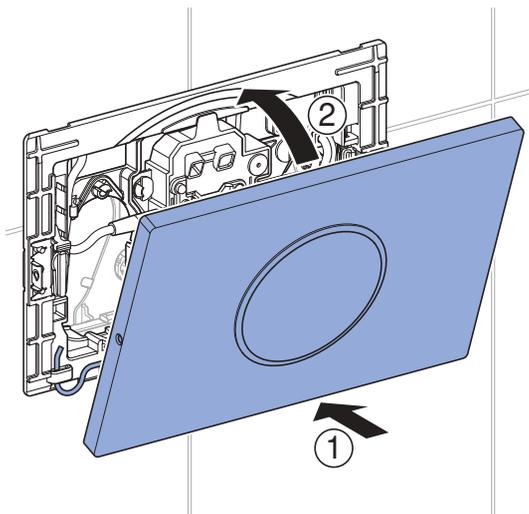


- 3** Netzkabel wieder an die Steuerung anschliessen.

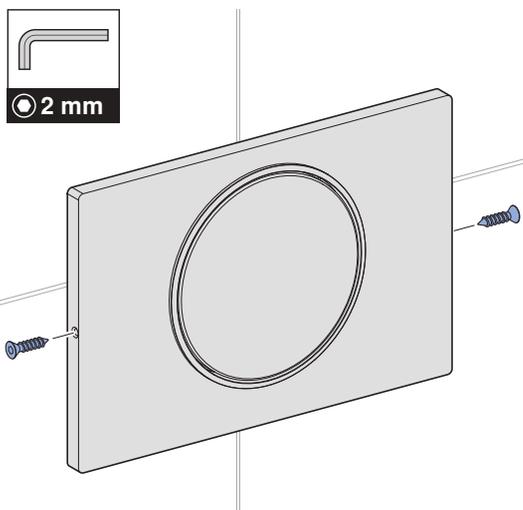


- ✓ Kontrollleuchte leuchtet.
- ✓ Nach 15 Sekunden wird die erfolgte Deaktivierung akustisch durch 5 Dreifachöne angezeigt.

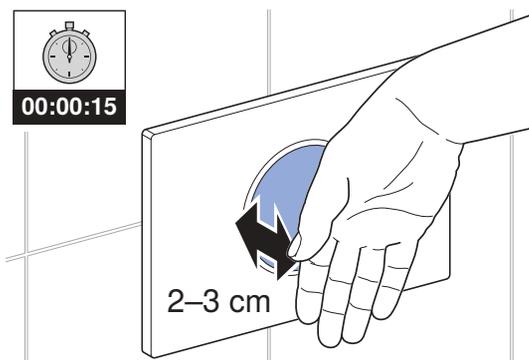
#### 4 Betätigungsplatte montieren.



**i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte eindrehen.



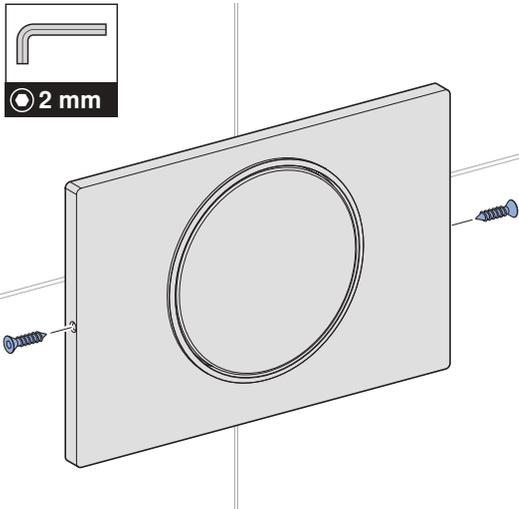
**5** Um die Deaktivierung der automatischen Spülauslösung zu prüfen, die Hand 2–3 cm von der Betätigungsplatte entfernt halten.



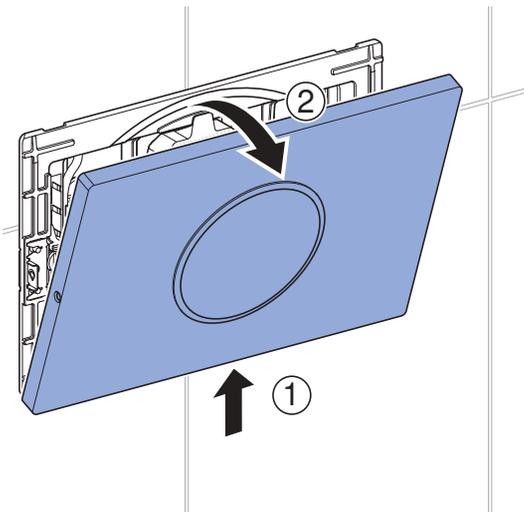
# Instandhaltung

## Steuerung ersetzen

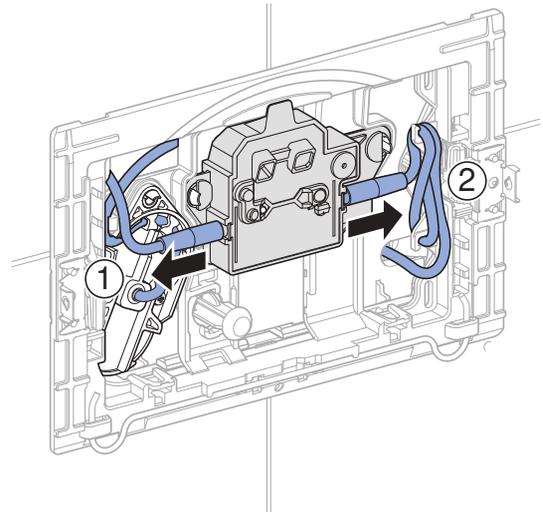
- i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte lösen.



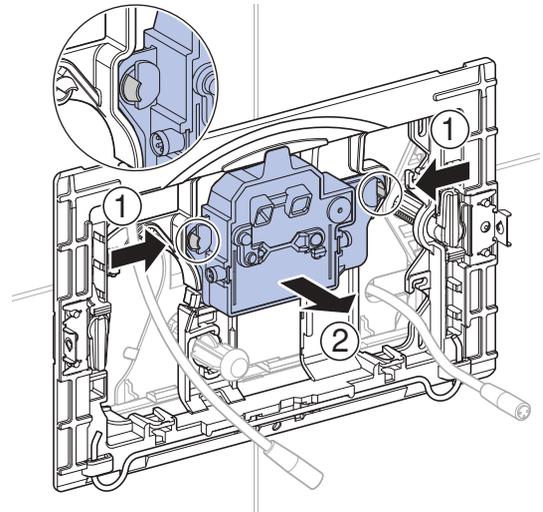
- 1** Betätigungsplatte demontieren.



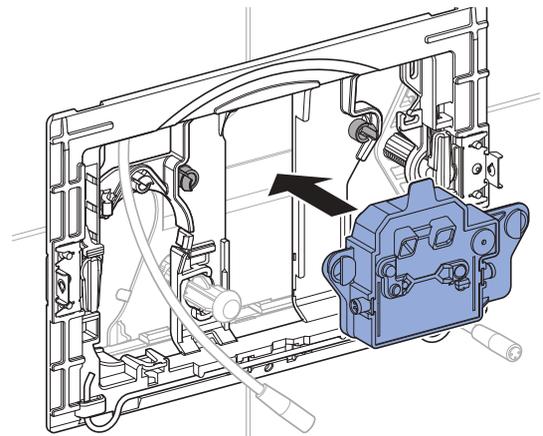
- 2** Beide Kabel von der Steuerung abziehen.



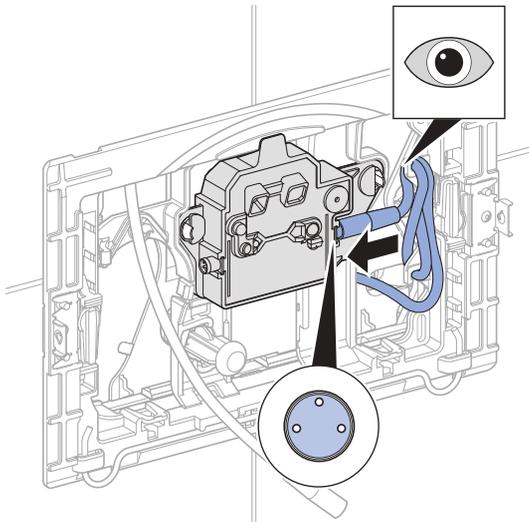
- 3** Steuerung entnehmen.



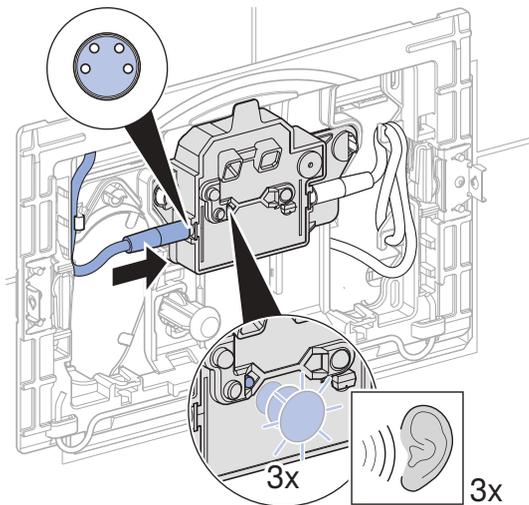
- 4** Neue Steuerung einsetzen.



- 5** Kabel auf der rechten Seite wieder an die Steuerung anschliessen und die überschüssige Kabellänge in die Kabelaufhängung einhängen.

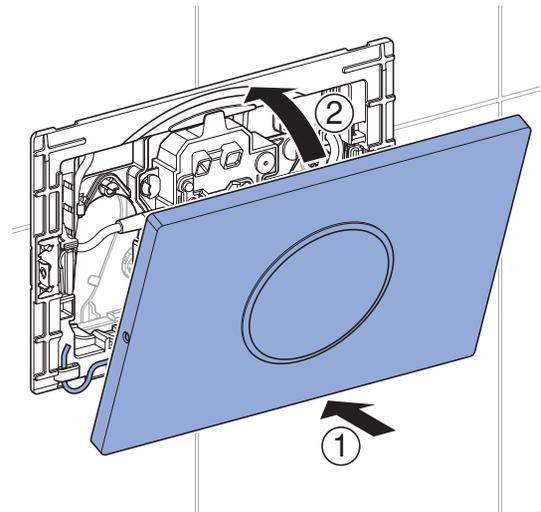


- 6** Kabel der Stromversorgung auf der linken Seite wieder an die Steuerung anschliessen.

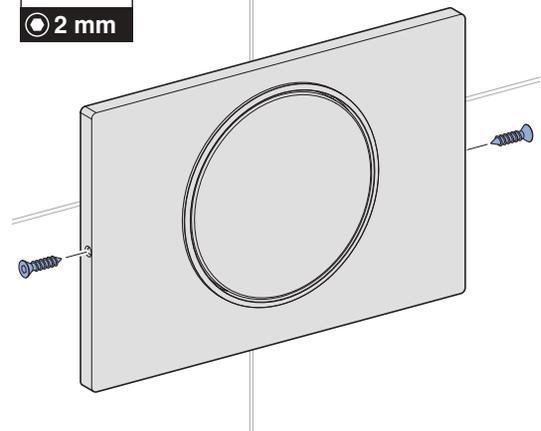
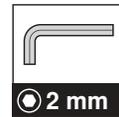


- ✓ Die Kontrollleuchte blinkt, und ein Signalton ertönt jeweils 3 Mal.

- 7** Betätigungsplatte montieren.

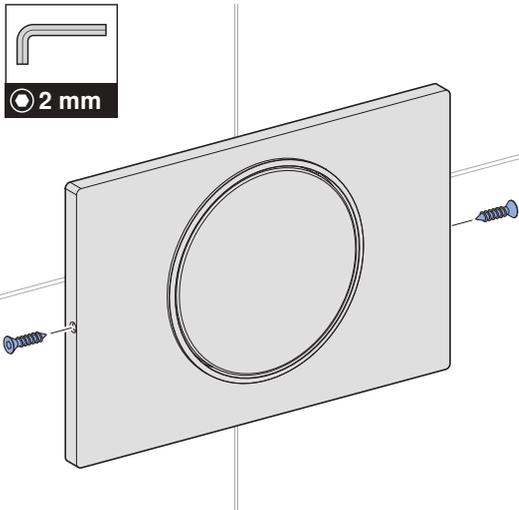


- i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte eindrehen.

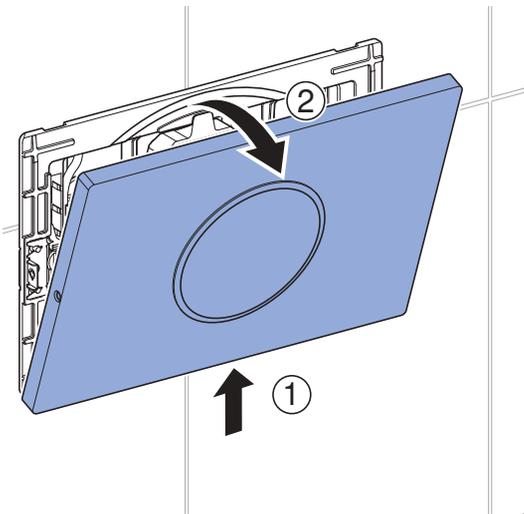


## Hebevorrichtung ersetzen

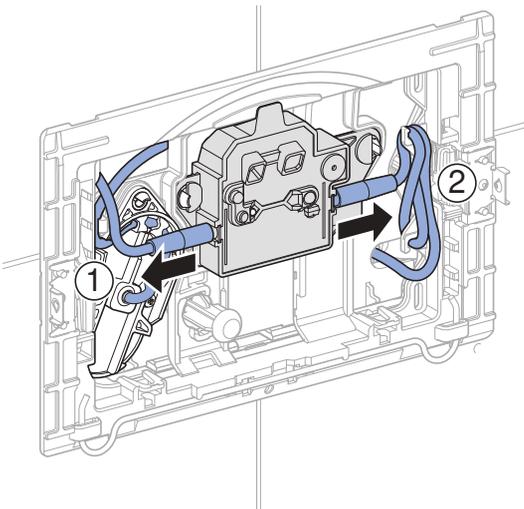
- i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte lösen.



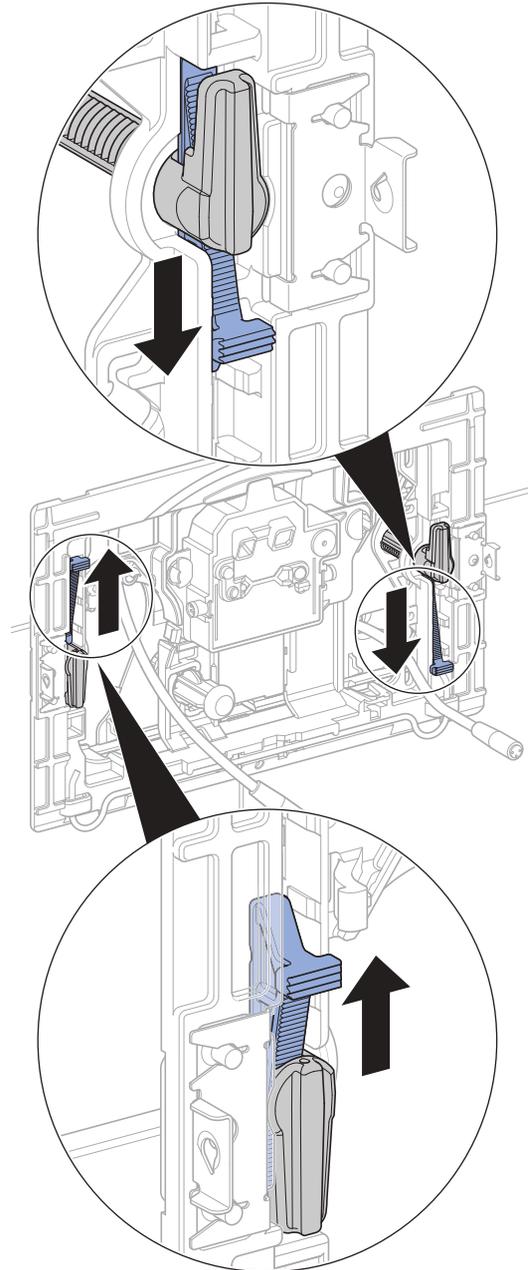
- 1** Betätigungsplatte demontieren.



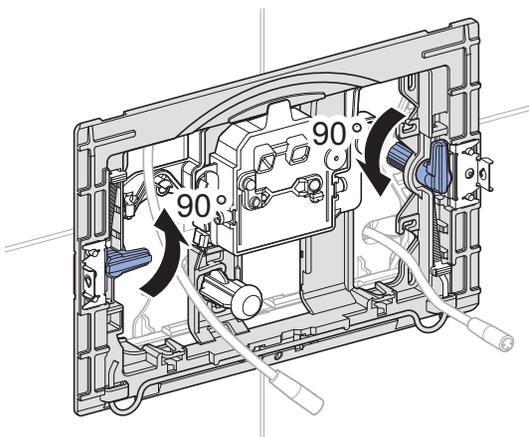
- 2** Beide Kabel von der Steuerung abziehen.



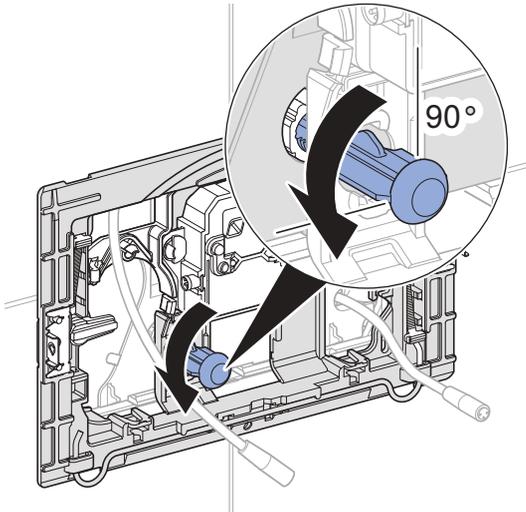
- 3** Befestigungskeil lösen.



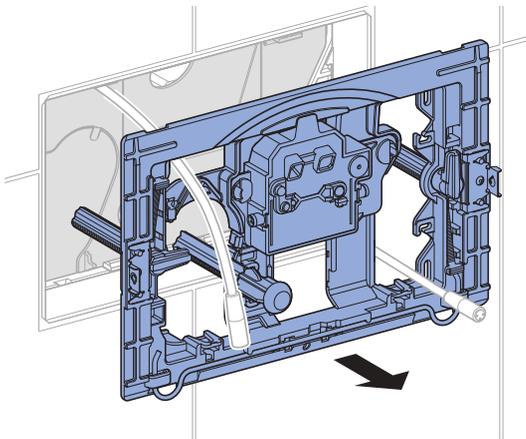
- 4** Distanzbolzen drehen.



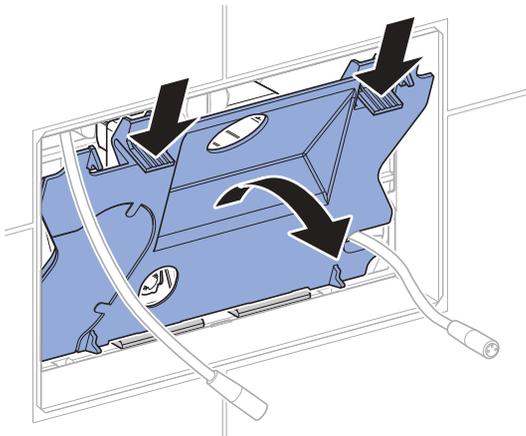
- 5** Drückerstange gegen den Uhrzeigersinn drehen.



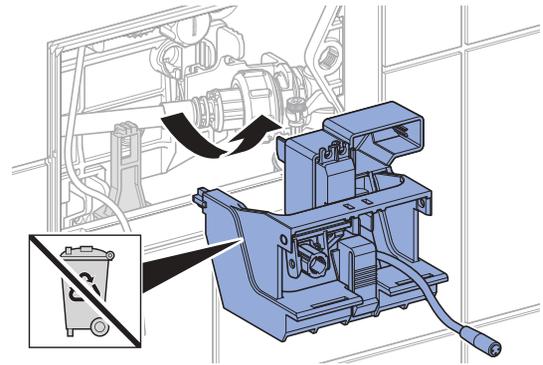
- 6** Befestigungsrahmen entnehmen.



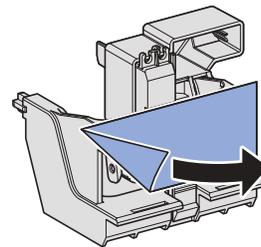
- 7** Schutzplatte entnehmen.



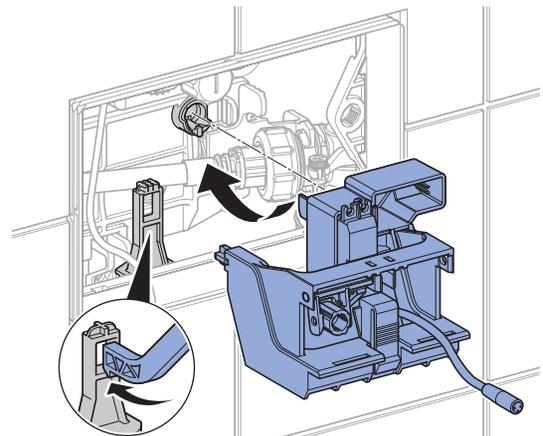
- 8** Hebevorrichtung entnehmen.



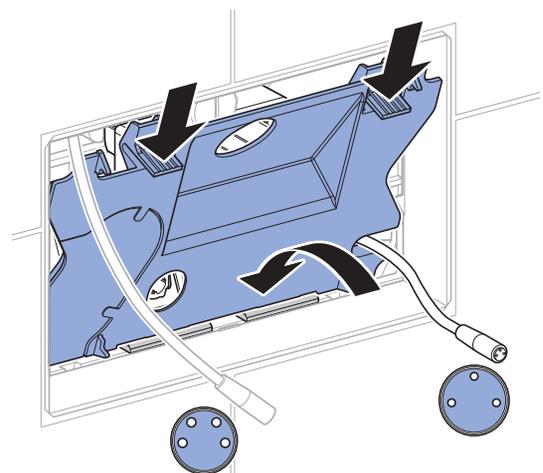
- 9** Schutzfolie an der neuen Hebevorrichtung entfernen.



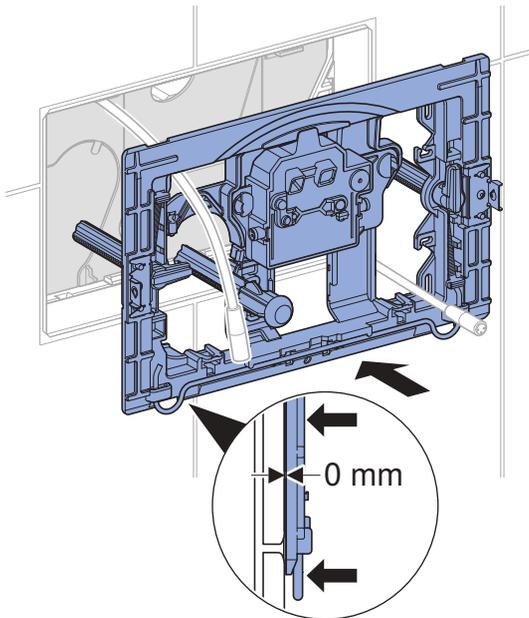
- 10** Neue Hebevorrichtung montieren.



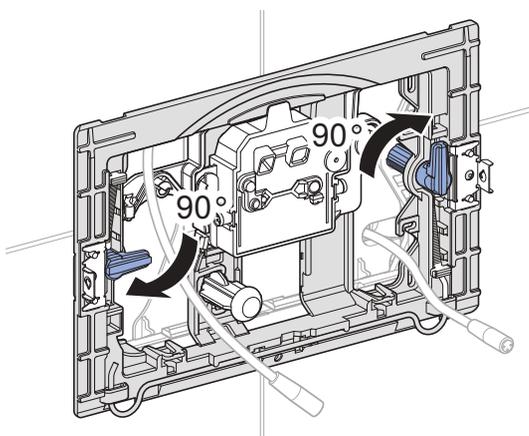
- 11** Schutzplatte montieren.



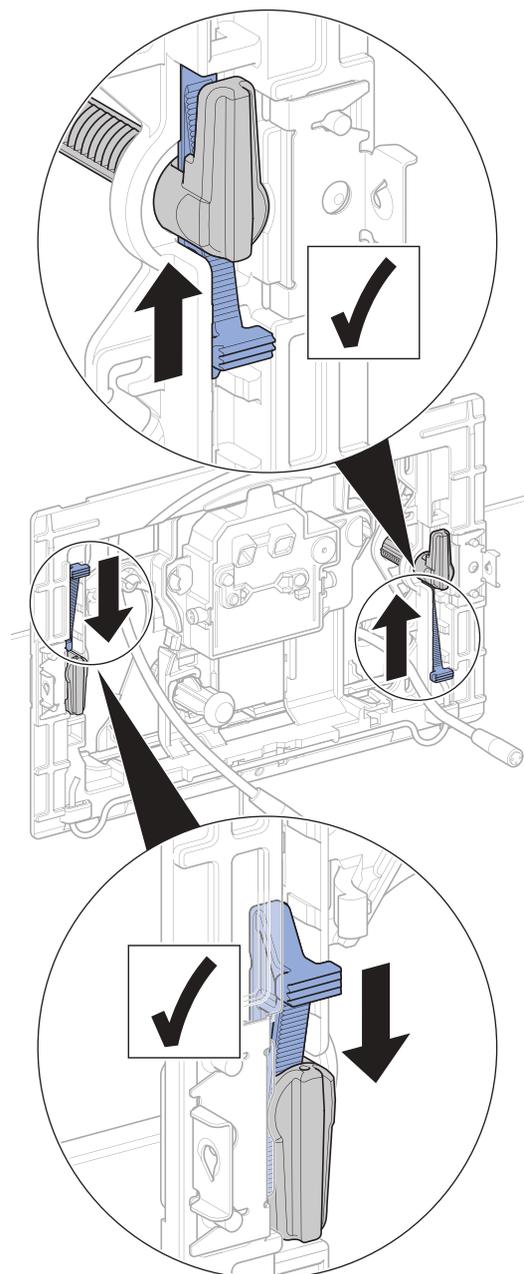
## 12 Befestigungsrahmen montieren.



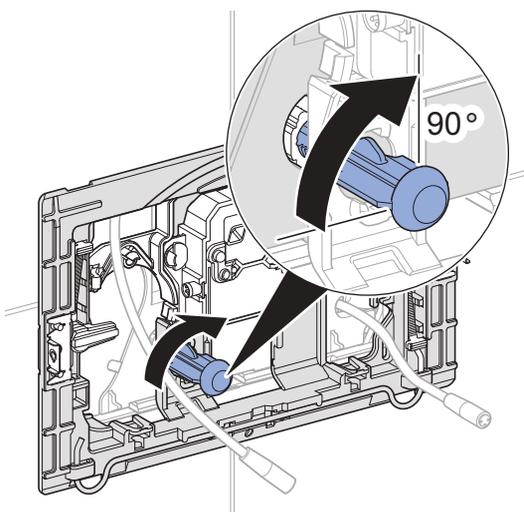
## 13 Distanzbolzen fixieren.



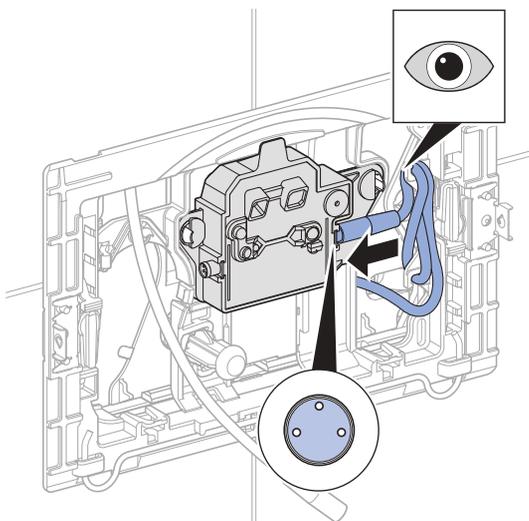
## 14 Befestigungskeile fixieren.



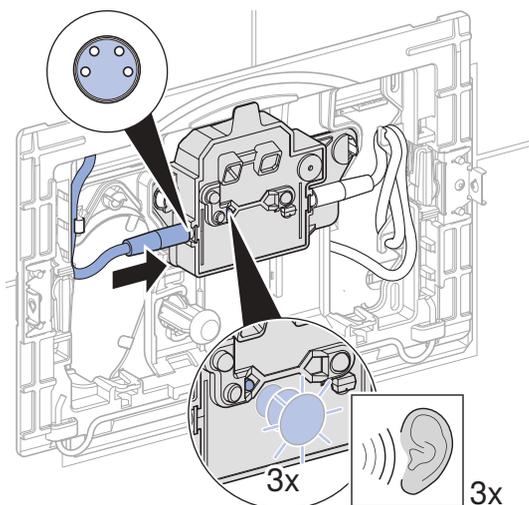
## 15 Drückerstange im Uhrzeigersinn drehen.



- 16** Kabel auf der rechten Seite wieder an die Steuerung anschliessen und die überschüssige Kabellänge in die Kabelaufhängung einhängen.

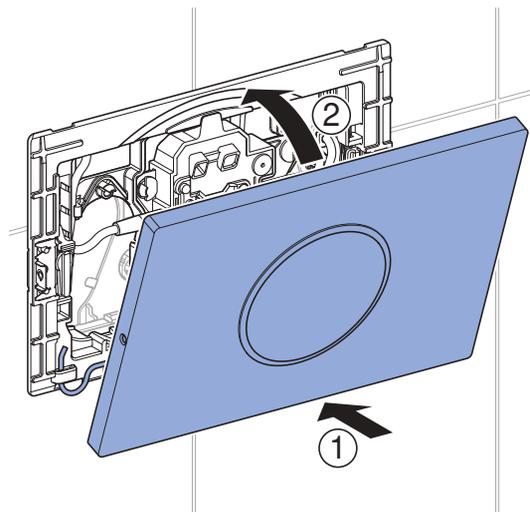


- 17** Kabel der Stromversorgung auf der rechten Seite wieder an die Steuerung anschliessen.

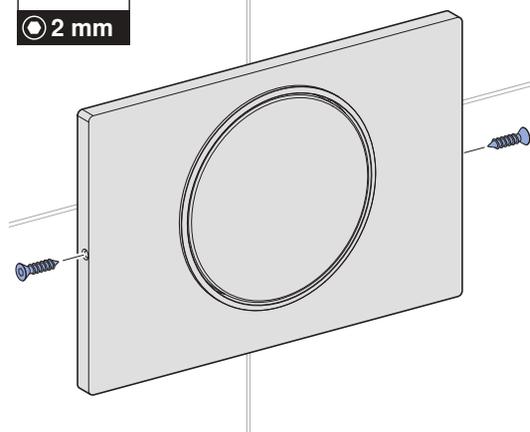


- ✓ Die Kontrollleuchte blinkt, und ein Signalton ertönt jeweils 3 Mal.

- 18** Betätigungsplatte montieren.

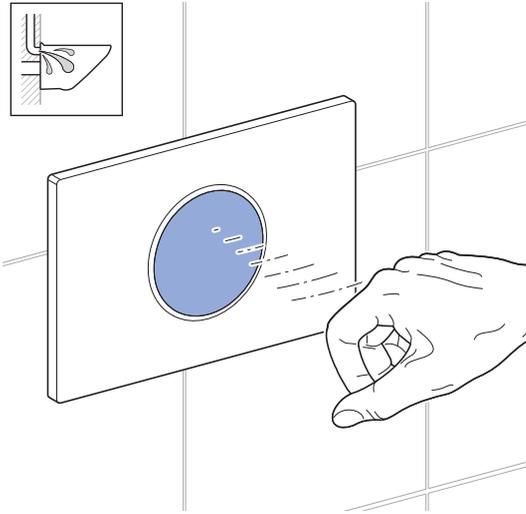


- i** Falls vorhanden, Schrauben an beiden Seiten der Betätigungsplatte eindrehen.



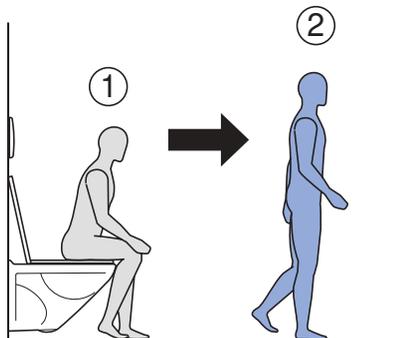
## Infrarotbenutzererkennung bei manueller Spülauslösung prüfen

- ▶ Hand vor Betätigungsplatte halten.



## Infrarotbenutzererkennung bei automatischer Spülauslösung prüfen

- ▶ Sich vom Erfassungsbereich der Benutzererkennung entfernen.



## Pflege und Reinigung

### ACHTUNG

#### Oberflächenschäden durch aggressive und scheuernde Reinigungsmittel

- ▶ Verwenden Sie keine chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden Reinigungsmittel.

**i** Zur Reinigung empfiehlt Geberit das Geberit AquaClean Reinigungsset (Art.-Nr. 242.547.00.1).

**1** Oberflächen mit einem weichen Tuch und einem flüssigen, milden Reinigungsmittel reinigen.

**2** Oberflächen mit einem weichen Tuch trocknen.





---

Geberit International AG  
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona  
documentation@geberit.com  
www.geberit.com

